

Antrag auf Anbringung eines Schutzes gegen direktes Berühren an Niederspannungs-Freileitungen der Stadtwerke Wiesbaden Netz GmbH

Angaben zur / zum Antragsteller/in

Antragsteller/in ist

- Eigentümer/in des Gebäudes
 eine durch die/den Eigentümer/in beauftragte Person oder Firma

Firma

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Mobil (freiwillige Angabe)

E-Mail (freiwillige Angabe)

Bitte ausfüllen, wenn Antragsteller/in nicht Eigentümer/in

Eigentümer/in

Straße, Hausnummer

Telefon

PLZ, Ort

Das Gebäude befindet sich in

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Ausführungstermin, Dauer und Begründung

Die Anbringung des Berührungsschutzes soll bis zum [] erfolgen
 und wird voraussichtlich für einen Zeitraum von [] Wochen benötigt.
 Der Berührungsschutz wird aus folgendem Grund benötigt:

Kosten für Anbringung, Kontrolle und Demontage

Anbringung und Demontage des Berührungsschutzes erfolgen unentgeltlich.
 Weiterhin stellt sw netz die benötigten Schutzleisten und Isoliertücher für eine Frist von 16 Wochen unentgeltlich zur Verfügung.
 Sofern der Berührungsschutz darüber hinaus benötigt wird, erfolgt nach Ablauf der 16-wöchigen Frist eine kostenpflichtige Zustandskontrolle durch sw netz. Hierfür wird der / dem Antragsteller/in nach erfolgter Zustandskontrolle eine Pauschale über 150,00 €, zzgl. gesetzlich gültiger Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt.

Informationen zum Datenschutz (EU DS-GVO)

sw netz wird die im Zusammenhang mit der Durchführung dieses Auftrages erhobenen, übermittelten oder zugänglich gemachten Daten unter Beachtung der gesetzlichen und datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraulich behandeln. Die genannten Personen willigen hierzu und in die Speicherung ihrer personenbezogenen Daten ein. Weitere Hinweise und Informationen zum Thema Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Internet Seite: www.sw-netz.de/datenschutz.

Bitte beachten!

Um eine fristgerechte Ausführung der Arbeiten gewährleisten zu können, reichen Sie diesen Antrag bitte mit einer Vorlaufzeit von nicht weniger als zwei Wochen vor dem oben angegebenen Ausführungstermin ein. Ausschlaggebend ist der Tag des Eingangs des Antrags bei sw netz.

Die / Der Antragsteller/in versichert mit ihrer / seiner Unterschrift, die Umseitig aufgeführten Vorschriften und Hinweise gelesen und Verstanden zu haben. Die / Der Antragsteller/in oder der gegebenenfalls zu benennende Koordinator (s. Hinweise und Vorschriften, Seite 2) ist verpflichtet, diese Hinweise zu beachten und die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten und hat weiterhin alle Personen, welche mit Arbeiten in der Nähe der Freileitung beauftragt wurden über diese Hinweise und Vorschriften in Kenntnis zu setzen!
 Für Personenschäden, Schäden an persönlichem Eigentum und dem Eigentum Dritter, Schäden am Freileitungsnetz der sw netz oder dem Berührungsschutz, welche auf eine Nichtbeachtung oder –einhalten der Hinweise und Vorschriften zurückzuführen sind, haftet die / der Antragsteller/in.

Rechtsverbindliche Unterschriften

Name, Antragsteller/in

Datum

Unterschrift

Name, Koordinator
 (zus. Angaben auf Seite 2 beachten!)

Datum

Unterschrift

Hinweise und Vorschriften

Die / Der Antragsteller/in ist zur Beachtung und Einhaltung der nachstehend aufgeführten Vorschriften und Hinweise verpflichtet.

- Für eventuelle Schäden oder Kosten, welche aus einer verspäteten Abgabe dieses Antrags entstehen, kann sw netz nicht haftbar gemacht werden. Die Festsetzung des Ausführungstermins erfolgt in Absprache mit der / dem Antragsteller/in. Hierzu wird sich ein verantwortlicher Bauleiter der sw netz mit der / dem Antragsteller/in in Verbindung setzen.
- Wird mehr als eine Firma mit Arbeiten in der Nähe der Freileitung beauftragt, für welche die Anbringung des Berührungsschutzes erforderlich ist, so ist gegenüber sw netz ein Koordinator zu benennen welcher stellvertretend für die / den Antragsteller/in für die Beachtung und Einhaltung der genannten Hinweise und Vorschriften durch die beauftragten Firmen verantwortlich ist!
- **Ein Unterschreiten von Schutzabständen zu spannungsführenden Teilen der Freileitung ist zu jeder Zeit strengstens untersagt! Der bei Niederspannungs-Freileitungen mit einer Nennspannung bis 1000V einzuhaltende Schutzabstand gemäß DIN VDE 0105 und DGUV-Vorschrift 3, Tabelle 4 beträgt**

1,0 Meter!

- Die durch sw netz angebrachten Isoliertücher oder Schutzleisten dienen lediglich dem Berührungsschutz gegen ein unbeabsichtigtes direktes Berühren und ersetzen keine Vollisolierung! Sie entbinden nicht von der Einhaltung des oben genannten Schutzabstandes!
- Wenn Arbeiten ausgeführt werden müssen, bei denen ein Unterschreiten des oben genannten Schutzabstandes nicht vermieden werden kann, ist sw netz hierüber zu informieren und ein Termin für eine Abschaltung der spannungsführenden Teile der Freileitung mit sw netz abzustimmen. Für die hierfür nötigen Schaltarbeiten wird der / dem Antragsteller/in eine Schaltpauschale in Höhe von

351,00€

zzgl. der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt.

- Eine Veränderung des Berührungsschutzes durch Dritte ist strengstens untersagt. Gerüste und Arbeitsgeräte sind so aufzustellen bzw. zu betreiben, dass eine Berührung oder Beschädigung der Isoliertücher und Schutzleisten ausgeschlossen ist.
- Lageveränderungen von Freileitungsseilen durch einen Gerüstbau sind unzulässig.
- Bei Feststellen jedweder Beschädigung der Freileitungsseile oder an anderen Teilen des Freileitungs-Hausanschlusses, z.B. Dachständer -auch durch Witterungseinflüsse-, oder den angebrachten Isoliertüchern und Schutzleisten ist sw netz unverzüglich in Kenntnis zu setzen.
- Sämtliche Maßnahmen zur Mängelbeseitigung, Schadensbehebung und die Anbringung, Veränderung oder Entfernung von Isoliertüchern oder Schutzleisten erfolgen ausschließlich durch sw netz.
- Gemäß §8 NAV müssen Einwirkungen auf bestehende Freileitungen durch die geplanten Baumaßnahmen ausgeschlossen werden.
- sw netz ist nach Beendigung der Arbeiten oder Baumaßnahmen, welche ursächlich für die Anbringung des Berührungsschutzes sind, unverzüglich zu informieren, um eine zeitnahe Entfernung der verwendeten Isoliertücher oder Schutzleisten zu ermöglichen.

Angaben zum Koordinator

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name, Vorname	Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	Mobil (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)